

Abfall und Entsorgung 2017

Weniger Siedlungsabfall pro Person

Die Menge der Siedlungsabfälle pro Person ist 2017 im Vergleich zum Vorjahr leicht gesunken. Etwa die Hälfte davon wurde separat gesammelt. Um 15 Prozent zugenommen haben die Sonderabfälle.

Im Jahr 2017 fielen im Kanton Luzern 171'000 Tonnen Siedlungsabfall an, leicht weniger als im Vorjahr (-0,5%). Weil die Bevölkerung in diesem Zeitraum gewachsen ist, sank die Pro-Kopf-Menge um 7 Kilogramm auf 424 Kilogramm (-1,7%). 85'000 Tonnen gelangten als Hauskehricht in die Kehrichtverbrennungsanlagen, 86'000 Tonnen wurden separat gesammelt. Der Hauskehricht enthält einen hohen Anteil an Abfällen, die sich verwerten liessen.

Weniger Abfallbiomasse verarbeitet

Die in Luzerner Kompostier- und Vergärungsanlagen verarbeitete Abfallbiomasse verminderte sich 2017 leicht auf 86'400 Tonnen. Ein Drittel davon bestand aus Material, das aus anderen Kantonen oder dem Ausland importiert wurde.

Weniger Aushub im Kanton abgelagert

Die im Kanton abgelagerte Menge an unverschmutztem, überschüssigem Aushub- und Ausbruchmaterial ging 2017 um mehr als 260'000 Kubikmeter auf 870'000 Kubikmeter zurück. Besonders auf den Anlagen im Luzerner Hinterland wurde weniger Material abgelagert, weil die dortigen Kiesabbaustellen zurzeit nur über eingeschränkte Auffüllvolumen verfügen. Bei den nicht verwertbaren mineralischen Bauabfällen (inkl. verschmutztem Aushubmaterial) stieg die Menge auf 208'000 Kubikmeter.

Altlastensanierungen führen zu Anstieg

Eine Zunahme ist bei den Sonderabfällen zu verzeichnen. Deren Menge hängt eng mit der Bautätigkeit auf belasteten Standorten und mit Altlastensanierungen zusammen. Sonderabfälle müssen aufgrund ihres Gefährdungspotenzials bei der Entsorgung besonders überwacht werden. Im Jahr 2016 fielen im Kanton Luzern 85'000 Tonnen an, 12'000 Tonnen mehr als im Vorjahr und 4'000 Tonnen mehr als im Durchschnitt der letzten vier Jahre.

Die neue Ausgabe von [LUSTAT Aktuell](#) enthält ausführliche Informationen zum Thema Abfall und Entsorgung im Kanton Luzern. Neben einem Artikel zur Entwicklung des Siedlungsabfalls werden die Themen Biomasse und Biogas, Sonderabfälle, Bauabfälle und Baustoffe sowie Deponien und Rohstoffabbau behandelt. Das Heft entstand in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Abfallbewirtschaftung der Dienststelle Umwelt und Energie (uwe).



[Zur Publikation](#)



[Zu den Daten](#)

Luzern, 28. Juni 2018

Weitere Informationen:

Robert Schnyder, Dienststelle Umwelt und Energie (uwe), Teamleiter
Sonder- und Siedlungsabfälle, Tel: 041 228 64 51 (erreichbar von 8.30 – 11.00 Uhr)

LUSTAT Statistik Luzern
Burgerstrasse 22
Postfach 3768
6002 Luzern
Tel. 041 228 56 35
E-Mail info@lustat.ch
www.lustat.ch

Vorliegende Medienmitteilung wurde gemäss den Grundsätzen der
Charta der öffentlichen Statistik der Schweiz erstellt.